

## Anhang 1

### Verfahren zur Ernennung der Teamleaderinnen und Teamleader

Jedes Team wird von einer Teamleaderin oder einem Teamleader koordiniert, die oder der von ihren oder seinen Kolleginnen und Kollegen bestimmt wurde; die oder der F&E-Verantwortliche wird von der Direktion ernannt. Es können mehrere Personen ihre Bewerbung für eine einmalig verlängerbare Mandatsdauer von fünf Jahren gemäss Artikel 2 Absatz 2 des vorliegenden Reglements einreichen.

Die Kandidatin oder der Kandidat hält eine 15-minütige Präsentation, in der sie oder er Folgendes schildert:

- ihre/seine Beweggründe für die Bewerbung;
- ihre/seine Kenntnisse und ihr/sein Verständnis des Qualitätssicherungssystems;
- ihre/seine Sicht auf wissenschaftliche, berufliche und ausbildungsspezifische Herausforderungen;
- ihre/seine Ressourcen für die Entwicklung des Teams und die Unterstützung der Karriere der Teammitglieder.

Anschliessend stehen fünfzehn bis dreissig Minuten für eine Diskussion zwischen der Kandidatin oder dem Kandidaten und dem Team sowie für die Beantwortung von Fragen der Mitglieder des betreffenden Forschungsteams, der oder des F&E-Verantwortlichen und der Direktion zu Verfügung.

Anschliessend wird allen Teammitgliedern, die bei der Präsentation anwesend waren, der folgende Fragebogen, verbunden mit der Bitte um Beantwortung innerhalb einer Woche, übermittelt:

Die Kandidatin oder der Kandidat:

- 1) kennt die Institution gut genug, um die Qualitätsprozesse in der Forschung zu unterstützen;
- 2) hat nachgewiesen, dass ihr/ihm die Einbeziehung des Qualitätssicherungssystems wichtig ist;
- 3) verfügt über die notwendigen Kompetenzen (oder scheint sie entwickeln zu können), um ein Team in Bezug auf Management und Leadership leiten zu können;
- 4) engagiert sich für den Aufbau und die Sichtbarmachung der F&E-Abteilung;
- 5) ist eine Botschafterin oder ein Botschafter der Institution im F&E-Bereich oder kann dies werden;
- 6) ist in der Lage, die Entwicklung des Teams durch die Schaffung eines günstigen Arbeitsklimas zu unterstützen und verschiedene Herausforderungen zu bewältigen;
- 7) ist in der Lage, die Forschenden aus beiden Sprachregionen in gemeinsame Projekte einzubinden,
- 8) ist in der Lage, Fachpersonen in die Forschung einzubinden.

Bewertungskriterien für die Fragen 1 bis 8: vollständig / zum Teil / eher nicht / gar nicht.

Gesamteinschätzung Ihres Eindrucks vom Profil der Kandidatin oder des Kandidaten für die Position als Teamleaderin oder Teamleader:

Möchten Sie Frau/Herrn ... zur Teamleaderin oder zum Teamleader ernennen? Ja/Nein

Begründung: (obligatorische Antwort)

Die Forschenden verpflichten sich, den Fragebogen namentlich und konstruktiv auszufüllen sowie die Verantwortung für ihre Angaben zu übernehmen. Bei Verstössen gegen ethische Grundsätze muss die oder der F&E-Verantwortliche die Direktion darüber informieren. In diesem Fall wird die oder der betreffende Forschende um ein Gespräch mit der Direktion gebeten, um einen Weg der Vermittlung zwischen den Beteiligten zu finden.

Die Ergebnisse werden von der F&E-Abteilung verarbeitet und anonymisiert sowie mit der Stellungnahme der oder des F&E-Verantwortlichen (Stärken der Bewerbung, Entwicklungspotenzial und Einschätzung) an die Direktion weitergeleitet.

Nach der Validierung durch die Direktion wird die Entscheidung der ausgewählten Kandidatin oder dem ausgewählten Kandidaten und den Mitgliedern des betreffenden Forschungsteams mitgeteilt.

Die Stärken und Entwicklungspotenziale bilden eine erste Grundlage für eine konstruktive Diskussion zwischen der Teamleaderin oder dem Teamleader und der oder dem F&E-Verantwortlichen im Hinblick auf die künftige Entwicklung des Forschungsteams.